

# Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Vermeidung von Schallproblemen bei Treppen im Wohnungsneubau steht im Mittelpunkt des Seminars, zu dem wir Sie in Zusammenarbeit mit der Kurz und Fischer Beratende Ingenieure GmbH und STEP Schalltechnisches Treppen- Entwicklungs- und Prüfinstitut GmbH sehr herzlich einladen dürfen.

Um späteren unliebsamen Auseinandersetzungen mit Wohnungskäufern bzw. Bauherren hinsichtlich des Schallschutzes aus dem Wege zu gehen, ist es für Bauleiter und Planer wichtig, so früh wie möglich den Schallschutz der Wohnung oder des Hauses zu überprüfen.

Mit bauakustischen Kurzmeßverfahren ist es möglich, wesentlich mehr Messungen in der gleichen Zeit kostengünstiger durchzuführen, als mit den sonst üblichen Meßverfahren. Hierdurch kann eine wesentlich bessere Übersicht über den Schallschutz sowie über mögliche Schwankungen in der Ausführungsqualität erzielt werden.

Durch den Einsatz einer neu entwickelten Druckkammer ist es erstmals durch Körperschallmessungen möglich, auch während der Rohbauphase (ohne Türen und Fenster) ohne großen Aufwand Messungen durchzuführen.

Neben den Kurzmeßverfahren werden bei unserem Seminar noch zahlreiche weitere Problemkreise im Zusammenhang mit dem Schallschutz im Wohnungsneubau angesprochen.

Mit freundlichen Grüßen  
**BPS Bau-Prüfverband Südwest e.V.**



Dr. Lutz Wentlandt  
Geschäftsführer

# Programm

## 10:30 Uhr Begrüßung der Teilnehmer

## 11:00 Uhr Grundlagen der Bauakustik

Stellenwert des Schallschutzes, Einführung in die Bauakustik, Meß- und Prüfverfahren zur Bestimmung der Luft- und Trittschalldämmung, Anforderungen an den Schallschutz

Referent: Dipl.-Ing. Christoph Fichtel

## 11:45 Uhr Berichte aus der Praxis und Planungshinweise

Probleme und Schadensfälle aus der Praxis, Stand des Schallschutzes, Rechtssprechung: Welcher Schallschutz wird geschuldet? Hinweise und praktische Tips zur Vermeidung schalltechnischer Probleme bereits in der Planungsphase

Referent: Dipl.-Ing. Christoph Fichtel

## 12:30 Uhr Mittagessen

## 13:30 Uhr Prognose und schalltechnische Optimierung

Analyse von Leichtbautreppen als Körperschallquellen, Prognose der Trittschallübertragung, schalltechnische Optimierung

Referent: Dipl.-Ing. Jochen Scheck

## 14:15 Uhr Neues Schallschutzkonzept

Neufassung der DIN 4109, erhöhter Schallschutz, Schallschutzpaß als Marketingchance für die Wohnungswirtschaft

Referent: Dipl.-Ing. Roland Kurz

## 15:00 Uhr Kaffeepause

## 15:30 Uhr Akustische Vorführung, Prüfstandsbesichtigung und Diskussion

Prüfstandsbesichtigung mit Schallschutz „zum Anhören“

# Referenten

## Dipl.-Ing.(FH) Christoph Fichtel

Dipl.-Ing. (FH) Christoph Fichtel schloß sein Bauphysik-Studium an der Fachhochschule Stuttgart - Hochschule für Technik 2005 einer Diplomarbeit zur "Messung des Schallabsorptionsgrades in einer Hallkabine" ab. Seit Mai 2005 Angestellter der STEP GmbH

## Dipl.-Ing.(FH) Roland Kurz

Dipl.-Ing. (FH) Roland Kurz legte 1982 sein Diplom an der FHT Stuttgart im Fachbereich Bauphysik ab. Danach war er als wissenschaftlicher Mitarbeiter in bauphysikalischen Ingenieurbüros tätig. 1989 wurde er geschäftsführender Gesellschafter und Leiter der sachverständigen Prüfstelle für Güteprüfungen nach DIN 4109 sowie der Immissionsmeßstelle nach § 26 BImSchG der Kurz u. Fischer GmbH, Beratende Ingenieure für Bauphysik und Bautenschutz in Winnenden, Wiesbaden und Halle (Saale).

Von der IHK Region Stuttgart ist er öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Schallschutz. Herr Kurz ist Lehrbeauftragter an der Hochschule für Technik in Stuttgart, Mitglied in der Ingenieurkammer Baden-Württemberg, als Beratender Ingenieur und Sachverständiger für Bauphysik sowie in verschiedenen Fachverbänden, Fachbuchautor und Autor verschiedener Veröffentlichungen

## Dipl.-Ing.(FH) Jochen Scheck

Dipl.-Ing. (FH) Jochen Scheck schloß sein Bauphysik-Studium an der Fachhochschule Stuttgart - Hochschule für Technik 2001 mit einer Diplomarbeit zur "Trittschallanregung und -Übertragung von Leichtbautreppen" ab. Fortan in der Drittmittel-Forschung mit Schwerpunkt Leichtbautreppen für die HfT Stuttgart tätig, seit 2003 im Rahmen einer Promotion in Kooperation mit der University of Liverpool. Seit September 2002 Angestellter der STEP GmbH.

## Antwortfax: 0621 / 846 00 53

Wir melden aus unserem Unternehmen verbindlich für das Seminar am 12.11.2007 an:

.....  
Vor- und Zuname

.....  
Vor- und Zuname

.....  
Vor- und Zuname

.....  
Ort

.....  
Datum

.....  
Stempel / Unterschrift

Die **Seminargebühr beträgt € 80,00 zzgl. MwSt.**, pro Person.

**Anmeldeschluß** ist am **5. November 2007**.

Bei einem Rücktritt von der Anmeldung nach Anmeldeschluß erheben wir eine Stornogebühr in Höhe von 50 % der Seminargebühr. Sollte eine angemeldete Person verhindert sein, kann gerne ein Ersatzteilnehmer benannt werden.

Hinweise für die Anfahrt zum STEP Treppenprüfstand in 71131 Jettingen finden Sie im Internet unter [www.steponline.de](http://www.steponline.de).

## BPS

Bau-Prüfverband Südwest e. V.  
L 13, 3 - 4  
68161 Mannheim  
Telefon: 0621 / 7360720  
Telefax: 0621 / 8460053  
E-mail: [info@bps-bau-pruefverband.de](mailto:info@bps-bau-pruefverband.de)  
Internet: [www.bps-bau-pruefverband.de](http://www.bps-bau-pruefverband.de)

## Einladung zum Seminar

### „Schallschutz im Wohnungsbau – Treppen und mehr“

**Montag, 12. November 2007**  
**im Seminarzentrum der STEP GmbH**  
**auf dem Gelände der Treppenmeister**  
**GmbH,**  
**Emminger Straße 38**  
**in 71131 Jettingen**